

Lorenz Maierhofer

# WO MAN(N) SINGT

festlich & gesellig

für Männerchor TTBB a cappella

## Inhalt

1. Gewiss, heut sind die Schönsten nur da sein	4
2. Wo man singt (Festlied)	5
3. Schau mir in die Augen	6
4. Der wichtigste Grund zu singen im Chor	7
5. Fanfare a cappella	8
6. Cantemus	9
7. Viva, es lebe die Musik	11
8. Geht es dir gut (Have a Nice Day)	12
9. Fröhlich klingen uns're Lieder	15
10. Ich wollte, meine Lieder	16
11. Schon lange wollt' ich dich waschen	19
12. Fröhlicher Stimmenklang	20
13. Du dab dah	22
14. Nun lasst uns erheben	25
15. Geh barfuß über die Erde	26
16. Immer wenn ich um die Zukunft quälen	28
17. Daheim ist	30
18. Frage nicht / Frage nicht	31
19. Der Verlichtete / Der Verlichtete	33
20. Zwischen Himmel und Erde / Zwischen Himml und Erdn (Fest- und Gattungslied)	34
21. Heut und alle Tage	35
22. Willkommen (Grußlied)	36
23. G'sesse	37
24. Erhebe Glas	38
25. Ja hört, wie Gläser klingen	38
26. Schwarze und weiße Tasten	39
27. Die A-B-C	40
28. Hans, Hans, Hans, bleib da	42
29. Das Alte und das Neue	44
30. Ruh' dein Tag sich aus	46
31. So lebe wohl	47
32. Verknüpfen sich die Banden	48

**HELBLING**

Innsbruck • Esslingen • Bern-Belp

## Gewiss, heut sind die Schönsten nur gekommen

Text und Musik: Lorenz Maierhofer  
© Helbling, Rum/Innsbruck

Mit humorvollem Blick ins Publikum

T1  
T2

1. Ge - wiss, heut sind die Schöns-ten nur ge - -men - hm.  
(2.) Ge - wiss, heut sind die Klügs-ten nur ge - -men.  
(3.) Ge - wiss, heut sind die Bes - ten nur ge - -men.

B1  
B2

die - se ha - ben Aus - gang be - kom - men. M - hm. - - - - - euch nur - - - - - um. - - - - -

1.-3. Schaut euch nur

- Schaut euch nur um - - - - - Re - gel gilt fast aus - nahms - los. - - - - -

um. - - - - - ha - - - - - nur - - - - -: Die Re - gel gilt fast aus - nahms - los, fast aus - nahms -

Zwischenstück ad lib.:

☐ Sprecher - frei deklamierend, evtl. mit freien Worten: ☐

1. Es ist klug, dass Sie heute gekommen sind. Klüger gesagt, heute treffen sich die Klügsten! (→ Chor, Str. 2)
2. Ein guter Chor verdient ein gutes Publikum! Besser gesagt, heute treffen sich die Besten! (→ Chor, Str. 3 *al Fine*)

1. 2. (Fine)

Schaut euch nur - - - - -

los! M - hm! los!

1. 2. D.C.

Du und du, ja. - - - - -  
Er und sie, ja. - - - - -  
(Hm. - - - - -)

# Wo man singt (Festlied)

Text und Musik: Lorenz Maierhofer  
© Helbling, Rum/Innsbruck

Mit feierlichem Ausdruck ♩ = ca. 84

T1  
T2

1. Wo man singt, da lass dich nieder, lass dich  
2. Mög' die Sorg' des Alltags entfliehen und mit den  
3. Fra - ge nicht, was kommen mag, Lie - der

B1  
B2

lass dich  
mit den  
Lie - der

nie - der und er - freu - e dich am Tag. 1.-5. lass dich nie - der im  
nim - mer - mü - den Win - ter - tag. 1.-5. lass dich nie - der im  
tra - gen dich durch die - ses Tag.

Stim - men - klang, oh, ke - in Glas vom Fest - ge - sang, in  
oh,

olo ad lib.

die - ser sel - len Son - de er - freu - e dich am Tag.

# Schau mir in die Augen

Text: Helbling Musik: Lorenz Maierhofer  
Helbling, Rum/Innsbruck

Innig

T1  
T2

B1  
B2

Ref.: Schau mir in die Au - gen, mein — k — ge — hört dir,

denn ich weiß, in uns' - ren Au - gen führt zu — er - zen die Tür.

1. Sei nicht ver — ge — hen, fol — ge dei - nem Ge - spür,  
2. Schenk dei — nen An — blick, ich geb mei - nen da - für.

hö — re, ich höp - fe grad — an dei - ner Tür.  
ins — Le - ben, wenn man öff - net die Tür.

1./2. Du du du, du, du  
 1. Sei nicht ver - le - gen, fol - ge dei - nem Ge -  
 2. Schenk dei - nen Au - gen - blick, ich geb me - nen -

♩ Solo ad lib.

1./2. Du du du du du

hö - re, ich klop - fe grad - bei der Tür.  
 Licht fällt ins Le - ben, wenn man - net die Tür.

D.C.

## Der wichtig Grund zu singen im Chor

Text und Musik: Lorenz Maierhofer  
 © Helbling, Rum/Innsbruck

Bewegt

T1  
T2

1. Der wich - tigste Grund zu sin - gen im Chor ist viel Ver - gnü - gen in  
 \*) 2. Aus die - sem Grund singt ge - man im Chor mit viel Ver - gnü - gen in

B1  
B2

Stim - me Ohr, ist viel Ver - gnü - gen in Stim - me und Ohr.  
 Stim - me und Ohr, mit viel Ver - gnü - gen in Stim - me und Ohr.

\*) Die 2. Strophe kann eine Ganzton höher gesungen werden.

# Fanfare a cappella

Text: Helbling, Rum/Innsbruck  
Musik: Lorenz Maierhofer

Festlich bewegt ♩ = ca. 74

**A**

T1  
T2  
B1  
B2

Yam da-va dam dam da ba-da-va da-va da-va da-va da-va da-va da-va

(stampfen) Yam da-va dam dam da dam dam dam da-va da-va  
(klatschen oder Tamburin)

(Fine)

yam da-va dam dam da ba-da-va da-va da-va da-va da-va da-va

Dam dam da-va dam dam da-va da-va dam dam dam dam da.

**B**

Da da da da-va yam da-va dam dam dam da-va da.

☐ 1. Bass pfeift Melodie eine Oktave höher ad lib. ☐

Da-va da-va dam da-va da. Yam da-va dam dam dam da-va da.

*D.C. (al Fine)*

Da da da da-va yam da-va da-va da yam dam da.

☐ 1. Bass pfeift Melodie eine Oktave höher ad lib. ☐

Da-va da-va dam dam dam da-va da. Yam da-va da-va da yam dam da.

- Die festliche Fanfare kann mehrmals *Da Capo* gesungen werden. Choreografische Gestaltungen mit freien rhythmischen oder tänzerischen Bewegungen können dem Stück in pointierter Variation (evtl. mit Soloteilen) besonderen Ausdruck verleihen.

• Abfolgenvorschlag: ||: **A** ||: **B** ||: **A** ||: **B** ||: **A**

## Cantemus

Text: Helbling  
Musik: Lorenz Maierhofer  
Helbling, Rum/Innsbruck

Festlich ♩ = ca. 120

**A**

T1  
T2  
B1  
B2

Vi - va, vi - va, vi - va la, vi - va la mu - si - ca! La  
mu - si - ca! Can - te - mus, can - te - mus, can - te - mus!

Oh... Can - te - mus, can - te - mus, can - te - mus!

mu - si - ca! Can - te - mus, can - te - mus, can - te - mus!

Vi - va la mu - si - ca! Om - nes gen - tes, can -  
Es - le - be die Mu - sik! A - mi - ci, can -

**B**

Vi - va la mu - si - ca! Oh, can -  
Es - le - be die Mu - sik! Om - nes gen - tes,  
A - mi - ci,

Vi - va la mu - si - ca! Oh, can -  
Es - le - be die Mu - sik! A - mi - ci,

te - mus! Vi - va la mu - si - ca, la mu - si - ca!  
Es - le - be die Mu - sik,

te - mus! Oh, mu - si - ca! Can - te - mus  
Oh, die Mu - sik!

# Geht es dir gut (Have a Nice Day)

Text: Musik: Lorenz Maierhofer  
© Helbling, Rum/Innsbruck

Lebhaft swingend  = ca. 160

G D7 D7

T1  
T2

Ref.: Geht es dir gut? — Du? Du? — Oh oh oh oh!

(schnippen)

B1

Ref.: Du? Du? — Oh oh oh, be dm dm

B2

Du? Du? — Oh oh oh, be dm dm

**A** G G Cm7 D G

Geht es dir gut?, — möcht' ich dich — gen. Da-rin er-klingt —

dm. Geht — es dir gut? — Oh oh oh — oh oh, be dm dm dm. Da - rin er -

dm. Geht — es dir gut? — Oh oh oh — oh oh, be dm dm dm. Da - rin er -

G D A7 D G

— ge-wiss mein Wunsch: So mög' es — sein! — Al-les ist gut, —

ge-wiss mein Wunsch: So mög' es — sein! — Be dm dm dm. Al - les ist

klingt ge-wiss mein Wunsch: So mög' es — sein! — Be dm dm dm. Al - les ist

## Fröhlich klingen uns're Lieder

Text: Musik: Lorenz Maierhofer  
© Helbling, Rum/Innsbruck

Festlich

**A**

T1  
T2

1. Fröh-lich klin-gen uns' - re — Lie - der, fröh - lich un - ser Fest - ge - sang.  
2. Ew' - ge Schön - heit, dei - ne — Lie - der, Mu - si - ca, er - treu - e uns.  
3. Man - che Sor - ge uns' - rer — Ta - ge kann ge - nug Sin - gen sich be - frei'n.

B1  
B2

1. Vi - va, fröh - lich un - ser Fest - ge - sang.  
2. Vi - va, Mu - si - ca, er - treu - e uns.  
3. Vi - va, ge - nug sich be - frei'n.

□ Solistengruppe ad lib. \*)

Aus der Fer - ne halt es — der, un - ser fro - her Stim - men - klang.  
Aus der Fer - ne halt es — der, Mu - si - ca, be - glei - te uns.  
Aus der Fer - ne halt es — wi - der Grund ge - nug, heut froh zu sein.

Vi - va, un - ser fro - her Stim - men - klang.  
Vi - va, Mu - si - ca, be - glei - te uns.  
Y - der Grund ge - nug, heut froh zu sein.

**B**

1.-3. Laut und lei - se, we - che, oh!  
1.-3. Laut und lei - se, we - che, oh!

**C** □ Solistengruppe ad lib. \*)

Wel - che Freude! Welch ein Frie - den! Die - ser Tag — ist uns ge - weih't. D.C.

\*) Die Solistengruppe kann in einiger Entfernung vom Chor singen.

• Das Chorstück ist mit einem zusätzlichen englischen Liedtext und mit einer Klavier-/Orgelbegleitung in der Chorserie HCCS erschienen.

# Ich wollte, meine Lieder

Text: Heine nach Heinrich Heine \*)  
 Musik: Lorenz Maierhofer  
 © Helbling, Rum/Innsbruck

Bewegt ♩ = ca. 85

**A**

T1  
T2

1. Ich woll - te, mei - ne Lie - der das die Blü - ne -  
 3. Doch wenn ich wie - der schei - den mus - s ich - Schwä - nen -

B1  
B2

lein. Und ich schi - ckte sie zu rie - chen hin zu der Liebs - ten  
 arm, ja, dann schwin - det all mein Ü - ber - fluss und ich bin bet - tel -

mein. Di - ri - di - ri don don don di - ri - di - ri  
 arm. Di - ri - di - ri don don don di - ri - di - ri don don don di - ri - di - ri

ich schi - ckte sie zu rie - chen, di - ri - di - ri  
 Ja, dann schwin - det all mein Ü - ber - fluss, di - ri - di - ri

don, in s - ten - men, Liebs - ten mein. Don don don di - ri - di - ri  
 don, in bet - tel - arm, bet - tel - arm. Don don don di - ri - di - ri

on, hin zu der Liebs - ten mein, Liebs - ten mein. Ja, ich schi - ckte sie zu  
 don, ich bin bet - tel - arm, bet - tel - arm. Ja, dann schwin - det all mein

\*) Lorenz Maierhofers Zusammenführung und Bearbeitung der Heine-Gedichte *Ich wollte, meine Lieder* und *Wenn ich bei meiner Liebsten bin*.

# Schon lange wollt' ich dich was fragen

Text: Helbling Musik; Lorenz Maierhofer  
© Helbling, Rum/Innsbruck

Fließend

T1  
T2

1. Schon — lan — ge wollt' ich — dich was fra — gen,  
2. Ei — nen Brief woll — te ich — dir auch schrei — ben  
3. Das — Na — he ist oft — gar so

B1  
B2

wollt' ein — fach nur re — den mit  
doch kam ich dann doch nicht da — zu.  
geht fort mit dem Sch — ten der Zeit.

\*)

Ref.: In Ge — birgen und oft — bei

und — könntest, es geht dir grad wie mir, wie mir!

\*) Wiederholung evtl. nur in der 3. Strophe.



# Du dab dah

Text: Helbling Musik: Lorenz Maierhofer  
 Helbling, Rum/Innsbruck

Swingend ♩ = ca. 174

**A** Eb (schnippen) Fm *segue* Bb7

B2

Dum du - be dum, dm du - be dum dm - be du du - be um,

Cm Fm Bb7

dum du - be dum, dum du - be dum, du du - be dum, dum dum dum dum.

**B** Eb Fm Bb7 Eb

T2

Du dab dah - du dab dah, hey du be du be dab du dab - dah, - be du be

B1  
B2

Dum du - be dum, dum du - be dum, dum du - be dum, dum du - be dum,

Cm Fm Bb7 Eb

du dab dah, - dab dah, - hey, du be du be dab dah.

dum du - be dum, dum du - be dum, dum dum dum dum

**C** Eb Fm Bb7 Eb

T1

la la la la, - sing la la la la la - la -

T2

dab dah - du dab dah, - hey, du be du be dab du dab - dah, - be du be

B1  
B2

Dum du - be dum, dum du - be dum, dum du - be dum, dum du - be dum,

Musikleitung mit „Mundschlagzeug“ ad lib.:

(schnippen)



# Nun lasst uns erheben

Text: ... Musik: Lorenz Maierhofer  
© Helbling, Rum/Innsbruck

Festlich bewegt ♩ = ca. 145

T1  
T2

1. Nun lasst uns er - he - ben die St - men im - mer da sein,  
2. So vie - les ver - bin - den die St - men im - mer da sein,  
(3.) Und al - les, was O - dem hat, stim - me mit uns ein, ja

B1  
B2

las - set uns sin - gen und fröh - lich heut sein. 1.-3. Ja, fröh - lich  
stim - mig be - we - gen - den fest - ge - sang.  
las - set uns sin - gen und fröh - lich heut sein.

sein, vi - va la - mu - si - ca, vi - va la - mu - si - ca,

1.-3. Fröh - lich sein, la - la la, la la la, vi - va!

fa - la la fa - la la, vi - va la - mu - si - ca, im - mer - dar!

Las - set uns fröh - lich sein, vi - va! Im - mer - dar!

## Geh barfuß über die Erde

Text: Helbling Musik: Lorenz Maierhofer  
© Helbling, Rum/Innsbruck

Mit Ausdruck

T1  
T2

1. Zieh öf-ter aus dei-ne Schuh' — — — — — ön-ne dir  
2. Bar - fuß geh hin ü - bers Gras — — — — — und ön - ke vom

B1  
B2

er - di - ge Ruh'. Ref.: Dass al - les wach - se und rei - te und — lang - sam gut  
Tau - trop - fen - nass.

wer - de, geh — — — — — bar - fuß über die Er - de. Dass al - les wach - se und  
1./2. Du — du, — — — — —

und lang - sam gut wer - de, geh bar - fuß him - mel - wärts weit. weit.  
du du du — — — — — du — — — — — du du, geh bar - fuß him - mel - wärts weit. weit.

# Immer wenn uns Sorgen um die Zukunft quälen

Text: Helbling Musik: Lorenz Maierhofer

© Helbling, Rum/Innsbruck

Bewegt, im Stil eines Chansons ♩ = ca. 82

**A** Am Dm7 Am Dm

T1  
T2  
B1  
B2

1. Im-mer wenn uns Sor-gen um die Zu-kunft quä-len, als Op-fer

1. Im-mer wenn uns Sor-gen um die Zu-kunft quä-len, als Op-fer

C D7 G7 C

mis-ten uns nach vor-neh-men. Lasst be-hut-sam uns die

Lasst be-hut-sam uns die

Am E C E E7 Am

Schrit-te we-gen im Tun und im Ver-stehn, und

Schrit-te we-gen im Tun und im Ver-stehn, und

Dm C Am E C Dm G7 Csus4 C

gut an all den klei-nen Räder-n uns'-rer Zei-ten drehn.

gut an all den klei-nen Räder-n uns'-rer Zei-ten drehn.

## Daheim ist

Text: Helbling  
Musik: Lorenz Maierhofer  
© Helbling, Rum/Innsbruck

Ruhig fließend

T1  
T2

1. Da - heim — ist, wo un - se - re W - ge - st - ir - ne den, die  
2. Da - heim — ist die Kraft tief in fr - ü - ba - re - n - de, die

B1  
B2

heim, hier sind uns — na - he Bli - cke und Zei - chen ver - tra - uen, da - heim. 1./2. Wo —  
heim, hier blüht und ge - deiht die Welt in — far - bi - ger Pr - äch - t, da - heim.

Er - de und Him - mel sind — fest, ge - fahr'n wir man - ches Glück auf — Zeit.

Solo a2

Da — glänzt in — Fer - nen voll Hoff - nung am Him - mel, da - heim, weit in der Fer - ne  
Hm, —

# Der Verliabte / Der Verliebte

(Chor-Jodler)

Text und Musik: Lorenz Maierhofer  
 © Helbling, Rum/Innsbruck

Ruhig fließend

T1  
T2

1./2. Hul - djo - e, djo - e, djo - e ho, djo - e,

B1  
B2

djo - e - ho! Hul - djo - ho, hul - djo djo - e -

*breiter*

ho, hul - djo djo - e ho - da - ro, hul - djo.

1. Grad du bist all - weil in mein' Sinn!  
 2. Grad du bleibst all - weil in mein' Sinn!  
 2. Grad du bist in mei - nem Sinn!  
 2. Grad du bleibst in mei - nem Sinn!



# Zwischen Himmel und Erde / Zwischen Himml und Erdn

(Fest- und Gratulationslied)

Text: Alois Maierhofer  
 © Helbling, Rum / Innsbruck

Innig bewegt

T1  
T2

1./2. Zwi-schen Him-mel und Er-de, zwischen Him-mel und  
 1./2. Zwi-schn Him-ml und Er-dn, zwischn Him-ml und

B1  
B2

Er-de ge-deiht ———— Welt, dass sie rei-fe und ———  
 Er-dn, dā is ———— Wäch-sn, a Rei-fn und ———

wer-de. ———— Kraft ———— der Er-de, die sich him-ml-wärts ———  
 Wer-dn. N ———— aus ———— der Er-dn, die sich him-ml-wärts ———

den Se-gen vom Him-mel, der die Er-de be-deckt,  
 'n Se-gn vom Him-ml, der die Er-dn be-deckt,

1. so wie heu - te und hier: Al - les Gu te mit  
 2. mor - gen grad so wie heut: Mit dir viel Gu und  
 1. dänn is äl - les mit dir: Äl - les Gua insch' m  
 2. äl - le Täg, so wie heut, mit dir sei gn und

Zwischenteil ad lib.:

☐ Sprecher, frei de...  
 \*) „Dein Lebensbau ist ein wunderbares Gedicht,  
 das du in den Himmel schreibst!“ D.C. al Fine  
 (Vers 1)

*Fine*  
 dir! Mm.  
 Freud! Mm.  
 dir! Mm.  
 Freud! Mm.

• Das Chorstück ist mit einem zusätzlichen englischen Liedtext für Chorserie HCCS erschienen.

\*) Der Sprechtext basiert auf einem Gedicht des Mystikers Khalil Gibran (1883–1931): „Bäume sind Gedichte, die die Erde in den Himmel schreibt.“ (aus *Sand and Foam*)

## Heut und alle Tage

Text und Musik: Lorenz Maierhofer  
 © Helbling, Rum/Innsbruck

T1  
 T2  
 (schnippen)  
 Heut und alle Tage, ja, heut und alle Tage möge es uns so gut er-gehn!  
 B2  
 (schnippen)

- Zusätzliche rhythmische Begleitung: auf Zählzeit 2 und 4 (im Offbeat) mit den Fingern schnippen.
- Der Ruf kann beim Anblick von Gaumenfreuden, als Trinkspruch oder bei anderen erfreulichen Anlässen erklingen.
- Die Sext im Schlussakkord (Ton „h“) kann in der Wiederholung von einigen T2-Stimmen gesungen werden.

# Wir wünschen (Gratulationslied)

Musik: W. A. Mozart (1756–1791),  
aus der *Zauberflöte*  
Lore Maierhofer  
Innsbruck

Humorvoll bewegt

**A**

T1  
T2

Wir — wün - schen al - les Gu - te, Ge - sund - heit und Freu -  
(2.x p) (dir, — Pe - ter,\*)

B1  
B2

la - ra - la - la - la la - ra - la, zum Fes - tag — heut!

Al - les, al - les Gu - te! la - la - la - la - la - la!

**B**

Wir — wün - schen dir Bes - te und viel stim - mig fro - hen Klang,  
(2.x p)

la - ra - la - la - la - la - la, ein Le - ben — lang!

stim - mig fro - hen Klang! Fa - la - la - la - la - la - la!

\*) Textvariante optional mit Namensnennung. Die Musik wird dem Namen entsprechend rhythmisch angepasst.

# Erhebt das Glas

Text und Musik: Lorenz Maierhofer  
© Helbling, Rum/Innsbruck

Humorvoll  
Solo ad lib.

T1  
T2

1. Er - hebt das Glas in uns'-rer Run - de! 1./2. Prost! Prost! Prost!  
2. Stimmt al - le ein in uns'-rer Run - de!

B1  
B2

Prost! Prost! - Prost!

Solo ad lib.

1. 2. D.C.

Voll Har-mo-nie klingt dieser Stun-de! Prost! Prost! Voll Har-mo-nie! Har-mo-nie!

Solo ad lib.

The musical score for 'Erhebt das Glas' is written for four voices: T1, T2, B1, and B2. It is in 3/4 time and B-flat major. The score includes two systems of music. The first system has lyrics for two verses. The second system has lyrics for a chorus and a repeat. There are 'Solo ad lib.' markings and a 'D.C.' (Da Capo) marking at the end of the second system.

# Ja hört, wie die Gläser klingen

Text und Musik: Lorenz Maierhofer  
© Helbling, Rum/Innsbruck

Humorvoll  
Solo ad lib.

T1  
T2

1. Ja hört, wie die Gläser klingen, (kling) 1./2. sie klin-gen, (kling) ja, sie  
2. Lasst sich hören, wie die Gläser klingen, (kling) 1./2. sie klin-gen, (kling) ja, sie

B1  
B2

1./2. Sie klin-gen, (kling) ja, sie

D.C.

klin - gen, wenn wir sin - - - - - gen. (kling)

klin - gen, wenn wir sin-gen, ja, wenn wir sin - - - - - gen. (kling)

The musical score for 'Ja hört, wie die Gläser klingen' is written for four voices: T1, T2, B1, and B2. It is in 4/4 time and D major. The score includes two systems of music. The first system has lyrics for two verses. The second system has lyrics for a chorus and a repeat. There are 'Solo ad lib.' markings and a 'D.C.' (Da Capo) marking at the end of the second system. There are also asterisks (\*) above some notes, indicating where to tap the glasses.

• Die Wiederholung des Rufes kann einen Ganzton höher angesungen werden.

\*) mit den Gläsern anstoßen.

## Schwarze und weiße Tasten

Text: Musik: Lorenz Maierhofer  
© Helbling, Rum/Innsbruck

Ruhig fließend

T1  
T2

1. Schwar-ze und wei - ße Tas - ten im Spiel, Glücks - kon -  
2. Schwar-ze und wei - ße Tas - ten ver - h'n, ni - je - der  
3. Schwar-ze und wei - ße Tas - ten in wun - der -

B1  
B2

zert brauchst du sonst nicht viel — 3. Gib dir nur Mü - ße, dass dein Spiel ge -  
Ton kann im Klang ge - de -  
bar klingt — dein Kla -

lingt und — nie - i - dir er - klingt. Las - se dich  
Solo ad lib.

Uh -  
von gu - tem Klang, hab viel Mu - sik ein - Le - ben lang.

Uh. —

## Das gold'ne A-B-C

Text: Johann Wolfgang von Goethe \*)  
 Musik: Lorenz Maierhofer  
 © Helbling, Rum/Innsbruck

Humorvoll bewegt ♩ = ca. 138

T1  
T2

1. Mit Mäd - chen sich ver - gen, mit  
 2. Mit Vie - lem lässt sich zu - sen  
 5. So fah - ret fort zu die

B1  
B2

Män - nern rum - ge - schla - und mehr Kre - dit als  
 we - nig lässt sich hau - sen, dass We - nig Vie - les  
 nach der Welt zu rich - te Be - denkt im Wohl und

(nach 5. Strophe)

Geld, kommt man durch die Welt.  
 sei, man hat nur die Lust her - bei.  
 Weh, das gold' - ne A - B - C.

\*) nach dem Gedicht *Froh und froh* von Johann Wolfgang von Goethe (1749–1832).

# Hãns, bleib dã / Hans, bleib da

(Polka-Lied)

Musik: frei nach dem Thema  
 der alpenländischen Volksweise  
 Text: Bernhard Lorenz, Maierhofer  
 Esslingen, R. Innsbruck

Im Polkaschwung

T1  
T2

B1  
B2

1./2. Ram - ta - ta - ta, ram - ta - ta - ta, ram - tam - tam - tam.

1. Hãns, bleib dã, ma waß ja net, wie's Wet - ta wird, Hãns, bleib dã, weil's  
 2. Hãns, bleib dã, wir sin - gen no a flot - tes Liad, Hãns, bleib dã, weil's  
 1. Hans, bleib da, man weiß nicht, wie das Wet - ter wird, Hans, bleib da, man  
 2. Hans, bleib da, die Wege sind oft steil und weit, Hans, bleib da, und

heut am Feiertag wird, Hãns, bleib dã, ma waß ja net, wie's  
 heut am Feiertag wird, Hãns, bleib dã, mia sin - gen no a  
 weiß nur, dass es lustig wird, Hãns, bleib da, man weiß nicht wie das  
 all - zu schnell vergeht die Zeit, Hãns, bleib da, die Wege sind oft

Wird, Hãns, bleib dã, weil's heut no lus - tig wird. Já:  
 wird, Hãns, bleib dã, weil's heut no lus - tig wird. Já:  
 Wet - ter wird, Hãns, bleib da, weil's heut' noch lus - tig wird. Ja:  
 steil und weit, Hãns, bleib da, ja, schnell ver - geht die Zeit. Ja:

## Das Alte und das Neue

Text: Helbling, Rum/Innsbruck  
Musik: Lorenz Maierhofer

Bewegt ♩ = ca. 72

A

T1  
T2

1. Das Al - te — und das Neu - e — sind in — lau - ni - ches  
2. Das Ges - tern — und das Heu - te — gehts — Hand — Hand — durchs

B1  
B2

Paar. — Oft — trennt sie — nur ein Au - gen - bli - ck und ein - an - der all - zeit nah.  
Jahr. — Oft — tan - zen — sie ver - gnügt im — Kreis, al - les geht sich wun - der - bar.

B

Ref.: Was sein wird — was war, und bald wie - der sein. Die A - sche wird zur  
Be - gon - nen — zer - r — manch Gro - ßes — en - det klein.

Was sein wird — was war, wird bald wie - der sein. Oh,  
zer - r — nen, — manch Gro - ßes — en - det klein.

D.C.  
(2. Strophe)

C

Kelch und — Was - ser fällt — ein Stein.

3. Oh,

☐ Solo ad lib.

— und — Was - ser fällt ein Stein. 3. Das Al - te — und das Neu - e, ach, sie —

# Ruht mein Tag sich aus

Text und Musik: Lorenz Maierhofer  
© Helbling, Rum/Innsbruck

Langsam und ruhig, mit Ausdruck ♩ = ca. 82

T1  
T2

1.-3. Ruht mein Tag sich aus, — gehn die Lichter dem

B1  
B2

Stern — in mei-nem Him-mel 1. wünscht mir — gu-te Nacht. —  
2. hat mir Träu-me — er-dacht. —  
3. ist mir nah und er wacht —

3x \*)

Ausklang

ü-ber mir mit Be-dacht, ü-ber mir mit Be-

*rit.*

Nacht, er — be-rei-tet — mir ei-ne gu-te Nacht.

• Das Chorstück ist mit einem zusätzlichen englischen Liedtext in der Chorserie HCCS erschienen.

\*) Die Takte 1–8 werden 3x gesungen (Str. 1, 2, 3). Nach der Strophe 3 folgt der Ausklang.

## So lebet wohl

Text: ... Musik: Lorenz Maierhofer  
Helbling, Rum/Innsbruck

Fließend  
*mf*

T1  
T2

1. So le - bet wohl bis zum Wie - der - seh - nen für - zu - sein ist —  
2. Nun len - ke je - der sei - nen Schrit - tel gu - te Wün - sche  
(3.) Ein letz - ter Gruß, — dann heißt es gehn, — dann geht wohl sie zum

B1  
B2

*mf*

*f*

Zeit — zu gehn. Ref.: Der Klang die - ser Stun - de be - steht uns hin - aus, wir  
ge - hen mit.  
Wie - der - sehn.

*f*

neh - men den Klang mit ins Haus. Wenn nun aus - ei - nan - der die We - ge auch gehn, wir  
ah.

1./2.

3.

hoffen, — wir uns bald wie - der - sehn. wie - der - sehn.

• Das Chorstück ist mit einem zusätzlichen englischen Liedtext in der Chorserie HCCS erschienen.

## Neigen sich die Stunden

Text und Musik: Lorenz Maierhofer  
© LMC

Ruhig ♩ = ca. 85

T1  
T2

1. Nei - gen sich die Stun - den, wird es Zeit zu ruhn,  
2. Ei - ner wird noch wa - chen, hü - te was ge - gab,  
(3.) Scheid mit ei - nem Lie - de, wenn der Tag - geht  
4. Le - bet wohl, ihr Freun - de, Zeit ist's auch ge - gen,

B1  
B2

nei - gen sich die Stun - den sing zum Ab - scheid nun - 3. Gu - te Nacht! Wir  
ei - ner wird noch wa - chen leg die Sor - gen ab  
scheid mit ei - nem Lie - de dich heim - wärts trag  
le - bet wohl, ihr Freun - de, bis zum - der - sehn. 4. Le - bet wohl, bis

wün - schen ein' gu - te Nacht! Wir wün - schen ein' gu - te Nacht!  
wir uns - wie - der - sehn. Le - bet wohl, bis wir uns - wie - der - sehn!

How is time for leaving,  
past hours have passed.  
Now time for leaving,  
so we shake hands at last:  
Bye friends, be good,  
we will meet again.

2. Thanks for all the good times,  
songs have made us friends.  
Thanks for all the good times,  
singing we shake hands:  
Bye, bye friends, be good,  
we will meet again.

• Die letzte Strofe kann einzeln von einem Solisten höher gesungen werden.

Das Lied ist als internationales Abend- und Abschiedslied in über 30 Sprachen verbreitet. Eine Ausgabe in den 12 wichtigsten Sprachen ist als Einzelausgabe in der Chorserie HCCS erschienen.